



23. Oktober 2023 | OXG Glasfaser GmbH

Großer Schritt in Richtung digitale Zukunft

OXG baut mehr als 23.000 Glasfaseranschlüsse in Marburg

- **Die OXG Glasfaser GmbH kündigt umfassenden Glasfaserausbau in Marburg an.**
- **Von der Infrastrukturmaßnahme profitieren mehr als 23.000 Haushalte und Unternehmen.**
- **Die neuen Glasfaseranschlüsse sind für Eigentümer*innen und Bewohner*innen kostenlos.**

Alle reden von Glasfaser: ob für Home-Office, Streaming oder Gaming – moderne Anwendungen benötigen mehr Bandbreite und stabile Verbindungen. Für Marburg gibt es nun gute Nachrichten: OXG, das Glasfaser Joint Venture von Vodafone und Altice, wird in der Stadt mehr als 23.000 Haushalte und Unternehmen mit Glasfaser versorgen. Ohne Kosten und zusätzlichen Aufwand für Eigentümer*innen und Bewohner*innen. Die Anbindung an das Glasfasernetz schafft die Voraussetzung für einen leistungsstarken und zukunftssicheren Internetzugang. Damit ist Marburg in Sachen Digitalisierung auf der Überholspur.

Stefan Rüter, Geschäftsführer von OXG: „Mit unserer Glasfaser-Offensive verfolgen wir das Ziel, so viele Haushalte wie möglich mit den Breitbandlösungen von morgen zu versorgen. Schließlich ist Glasfaser die Grundlage für digitales Leben und Arbeiten. Ich freue mich daher sehr, dass wir Marburg großflächig mit Glasfaser versorgen werden. Wer sich an das Netz der Zukunft anschließen lassen will, kann uns schon heute eine Gestattung geben – für Eigentümer*innen und Bewohner*innen ist der Anschluss kostenfrei.“

Schnell, stabil und störungsfrei

Da Kupferkabelnetze mit zunehmenden Datenmengen an ihre Grenzen stoßen, baut OXG in Marburg ein FTTH-Netz. FTTH ist die Abkürzung für „Fiber To The Home“ und bezeichnet die moderne Anschlussmethode, bei der die Glasfaserleitung direkt bis in die Wohnung oder das Haus verlegt wird.

Videokonferenzen im Homeoffice, digitaler Unterricht mit Cloud-Anbindung oder Online-Gaming in 3D sind nur einige Beispiele aus der Gegenwart. In Zukunft wird die Datennutzung in vielen Lebensbereichen noch weiter steigen. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, wird vor allem eines benötigt: Bandbreite. Glasfaseranschlüsse ermöglichen schon heute hohe Geschwindigkeiten von bis zu 1 Gbit/s und zukünftig bis zu 10 Gbit/s und mehr.

Im Vergleich zu herkömmlichen Internetverbindungen wie DSL und VDSL sind die neuen FTTH-Anschlüsse maximal stabil. Sie ermöglichen zudem auch bei großen Entfernungen oder Datenmengen eine nahezu latenz- und störungsfreie Nutzung.

OXG Glasfaser GmbH

Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf

Geschäftsführung: Matthias Ospelkaus, Stefan Rüter

Sitz der Gesellschaft: Düsseldorf, Amtsgericht Düsseldorf, HRB 99292, Ust-ID: DE358061649



Freie Anbieterwahl und kostenloser Anschluss

OXG steht für „Open Access Glasfaser“. Das Unternehmen baut ein offenes Netz und stellt es neben Vodafone auch anderen Internetanbietern zur Verfügung. Dank diesem Ansatz können Bewohner*innen in den Ausbaubereichen frei entscheiden, wann sie welchen der über das OXG Glasfasernetz regional verfügbaren Anbieter für ihren Internetzugang nutzen wollen.

Der Glasfaseranschluss ist für alle Eigentümer*innen zudem kostenlos. Für Bewohner*innen, die den FTTH-Anschluss nutzen möchten, fallen lediglich für den Internetvertrag bei einem Provider ihrer freien Wahl Kosten an.

Gut informiert

Der Ausbau in Marburg erfolgt unabhängig vom Erreichen einer Vorvermarktungsquote. Eigentümer*innen können den FTTH-Ausbau weiterhin gestatten und sich direkt an OXG per Mail an sales@oxg.de wenden.

Der Gestattungsvertrag ist nicht zu verwechseln mit dem Internetvertrag. Diese können voraussichtlich im Laufe des Jahres 2024 bei Vodafone bestellt werden. Gemäß dem Open Access Ansatz bieten zukünftig auch weitere Telekommunikationsanbieter Glasfaserprodukte über das OXG-Netz an.

Weitere Informationen rund um den kostenlosen Glasfaserausbau in Marburg erhalten Interessierte in der aufgezeichneten Online-Informationsveranstaltung. Die Präsentation dauert 15 Minuten und ist über diesen Link abrufbar: <https://oxg.app/marburg>.

Über OXG Glasfaser GmbH

Die OXG Glasfaser GmbH ist ein Joint Venture, das im März 2023 von Vodafone und Altice gegründet wurde. Beide Konzerne halten jeweils 50 Prozent der Anteile. Das gemeinsame Ziel ist es, die größte Glasfaser-Allianz der Republik zu bilden und innovative Lösungen im Bereich der Glasfaser-Infrastruktur anzubieten. OXG errichtet und betreibt ein schnelles und zuverlässiges Glasfaser-Netz, um die digitalen Bedürfnisse von Privatpersonen und Unternehmen zu erfüllen. Über einen Zeitraum von sechs Jahren wird eine Glasfaser-Versorgung von bis zu sieben Millionen Haushalten in Deutschland angestrebt. Dabei erfolgen Investitionen in Höhe von bis zu sieben Milliarden Euro für standardisierte Breitbandlösungen und innovative FTTH-Ausbauprojekte. Die von OXG bereitgestellte Infrastruktur ist ein Open Access Glasfaser-Netz und sorgt dafür, dass die Haushalte noch mehr Freiheiten bei der Anbieterwahl haben. Dadurch schafft OXG die Voraussetzung für einen leistungsstarken und zukunftssicheren Internetzugang.

Ansprechpartnerin

Tomke Hollander
Expertin für Public Relations & Pressesprecherin
Tomke.Hollander@oxg.de

OXG Glasfaser GmbH

Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf

Geschäftsführung: Matthias Ospelkaus, Stefan Rüter

Sitz der Gesellschaft: Düsseldorf, Amtsgericht Düsseldorf, HRB 99292, Ust-ID: DE358061649